

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Lehrbuch der Erdbeschreibung

zur Erläuterung des neuen methodischen Schulatlasses

Gaspari, Adam Christian

Weimar, 1801

§. 7. Producte

[urn:nbn:de:bsz:31-264169](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264169)

S. 6. Landes-Witterung.

Deutschland hat eine sehr gemäßigte Luft. Die Sommer sind warm genug, um unsere Garten- und Felder, und Baumfrüchte zur Reife zu bringen, die Winter sind aber auch ziemlich strenge, und zwar noch mehr im südlichen als im nördlichen Deutschland, wegen der vielen Gebirge im Süden, und wegen der flachen Ebenen und nahen Meere im Norden.

S. 7. Producte.

Deutschland hat viele sehr fruchtbare Landschaften, die einen großen Ueberfluß von allerhand Dingen hervorbringen; andere Landschaften sind weniger fruchtbar, und sehr wenige liegen unangebaut. Man nennt diese dünnen unfruchtbaren Landstriche *Zaiden*, und man trifft sie am häufigsten in Niedersachsen und Westphalen an.

Die vorzüglichsten Producte Deutschlands sind folgende:

1) Holz. Die vielen Gebirge sind fast durchaus mit schönen Waldungen bedeckt, welche eine Menge Holz, sowohl zum Bauen und Brennen, als auch zu Verfertigung allerhand hölzerner Waaren, Fässer u. dergl. liefern. Demohngeachtet haben manche ebene Gegenden Mangel daran, nämlich solche, wohin es nicht auf Flüssen bequem kann geföhrt werden, weil der Transport auf der *Uxe* (den Wagen) zu viel kostet. So wird auf der Oder, Elbe und Weser, vorzüglich aber auf dem Rhein, sehr viel Holz hinabgeföhrt, und in fremde Länder geführt.

2) Getreide wird in Deutschland fast überall, nur die bergigten Gegenden ausgenommen, im Ueberfluß gebauet, und viel davon ausgeföhret.

3) Flachs oder Lein wird in Deutschland häufig gebauet, vorzüglich in Böhmen, Galicien, Ober- und Niedersachsen und in Westphalen, wo auch eine Menge Leinwand gewebet und größtentheils an Ausländer verkauft wird.

4) Obst geräth in den meisten Gegenden Deutschlands sehr gut. Es wird auch sehr häufig getrocknet und ausgeführt. Die besten Obstländer sind Franken, Schwaben, die Gegenden am Rhein und der südliche Theil von Ober-Sachsen.

5) Wein wird in der südlichen Hälfte von Deutschland viel gebauet, vorzüglich in den Gegenden am Rhein, an dem Neckar und der Mosel; von welchen Flüssen die Weine auch benannt werden. Auch in Franken wächst guter Wein. Es wird aus diesen Gegenden viel Wein ausgeführt; aber noch viel mehr wird in das nördliche Deutschland, wo die Wärme für den Weinbau nicht anhaltend genug ist, eingeführt, am meisten aus Frankreich.

6) Die Viehzucht wird in Deutschland stark getrieben, besonders die Rindviehzucht in Bayern, Schwaben, Franken, in Nieder-Sachsen und Westphalen; wo mit Ochsen, Butter und Käse, auch mit Häuten ein ansehnlicher Handel getrieben wird; die Schaaßzucht aber am besten in Ober-Sachsen. Man hält die Schaaße hauptsächlich der Wolle wegen, woraus in Deutschland viele Tücher (Laken) und Feuche gewebet werden.

Aber auch andere Arten von Vieh, z. E. Pferde am besten in Niedersachsen und Westphalen; Schweine in eben diesen Landschaften, in Böhmen und Bayern, werden häufig gezogen.

7) Berg-

7) Bergwerke sind in Deutschland sehr viele wegen der vielen Gebirge, welche Metalle enthalten, am häufigsten Silber, Eisen und Kupfer. Silber hat Deutschland mehr, als irgend ein Land in Europa, aber nur wenig Gold. Die reichsten Silberbergwerke sind auf dem Erzgebirge, welches eben von seinem Reichthum an Erz, oder Metallen, den Namen hat, und auf dem Harz. Eben daselbst giebt es auch Kupfer und Eisen in Menge, letzteres auch im Oestreichischen von vorzüglicher Güte, und fast auf allen übrigen Gebirgen Deutschlands. Auf dem Erzgebirge giebt es auch Zinn, welches nur in wenigen Ländern der Welt gefunden wird. Quecksilber findet man im Oestreichischen und in einigen Gegenden am Rhein.

Allerley Edelsteine giebt es in Böhmen, in dem südlichen Theil von Obersachsen, und in andern Gegenden Deutschlands. Diese Edelsteine sind aber nicht so gut, als diejenigen, welche aus Asien und Amerika gebracht werden.

Noch verdienen die mineralischen Quellen bemerkt zu werden. An Salzquellen, wärmer Bädern und Sauerbrunnen ist Deutschland reich, als irgend ein Land in Europa, und die deutschen Salzwerke, die man in allen Provinzen, am besten aber in Ober- und Nieder-Sachsen und in Bayern antrifft, könnten ganz Europa mit Salz versorgen, wenn es von ihnen verlangt würde.

S. 8. Einwohner.

Die Deutschen sind ernsthafte, verständige, arbeitssame, gelehrige und erfinderische Leute, die sich mehr als irgend ein anderes Volk um fremde Nationen und Länder bekümmern, und eben deswegen gerne fremde